Abgabe kostenlos

Amtliches Mitteilungsblatt

des Stadt- und Landkreises Bielefeld

Verlautbarungen aller militärischen und zivilen Stellen

Nr. 30 | Bielefeld, 9. Februar 1946 | Erscheint sonnabends

Für Sauberkeit der Verwaltung

Den Beamten und Angestellten sowie allen anderen im städtischen Dienst tätigen Personen ist es zur unbedingten Pflicht gemacht worden, ihr Amt unpolitisch, unbestechlich und gerecht auszuüben. Einer solchen Aufgabe entsprechend ist angeordnet, daß sie dienstlichen Besuch in ihren Wohnungen nicht empfangen dürfen. Dienstgeschäfte dürfen nur in den dafür vorgesehenen Diensträumen der Stadtverwaltung erledigt werden. Die Annahme von Geschenken oder Gefälligkeiten für dienstliche Handlungen ist untersagt.

Die Bürgerschaft wird gebeten, ihrerseits durch Beachtung dieser an sich selbstverständlichen Grundsätze an dem Wiedererstehen einer sauberen Verwaltung mitzuhelfen.

Ladebeck, Oberbürgermeister.

Zweite Sitzung der Stadtvertretung

Zu der zweiten öffentlichen Versammlung der Stadtvertretung lade ich die Ratsherren auf Mittwoch, den 13. Februar 1946, 16 Uhr, in das Rathaus, großer Sitzungssaal, hierdurch ergebenst ein.

Eine etwaige Verhinderung bitte ich mir schriftlich oder durch Fernsprecher (Telefon 2080 — Nebenstelle Hauptamt) mitzuteilen.

Tagesordnung:

1. Reorganisation des Straßenverkehrsamtes.
2. Besoldung des Oberstadtdirektors und des Stadtkämmerers.
3. Nachträglich Bewilligung des Aufwandes für die Ende 1945 beschaffte Amtskette des Oberbürgermeisters.
4. Bericht über die beabsichtigte Verpachtung des Frohnenhofes in Asemissen an die Benauer Saatzuchtgesellschaft Karl Peper.
5. Antrag der Schlachterinnung auf Aufnahme eines Darlehns von RM. 300 000. — bei der Stadt-Sparkasse für den Wiederaufbau des Schlachthofes.
6. Ausbau des Schuppens an der 4. Bürgerschule für Zwecke der Einweisung von Flüchtlingen.
7. Antrag der Sozialdemokratischen Fraktion der Stadtvertretung auf Beschlagnahme von Wohnraum.
8. Grundsätzliche Regelung der Wiedergutmachung der Synagogen-Brandstiftung.
9. Schulfragen.
10. Die Wahlen zu den beschlossenen Ausschüssen.
11. Noch zu bildende Ausschüsse.

Bielefeld, 7. Februar 1946.

Ladebeck, Oberbürgermeister.
Vorsitzender der Stadtvertretung.

Anmerkung zu Nr. 11:
Es soll auch ein Rechtsausschuß gebildet werden. Die Wahlen zu diesem Ausschuß sollen in der gleichen Sitzung mit erfolgen. Entsprechende Vorschläge bitte ich bereitzuhalten.

Der Antrag der Sozialdemokratischen Fraktion

1. Ehemaligen Mitgliedern der NSDAP., SS. und SA. und solchen Personen, die ihnen nach ihren Handlungen gleichzusetzen sind, ist als Höchstgrenze nur der Wohnraum zu belassen, der den Ausgebombten nach den Richtlinien des Städtischen Wohnungsamtes zugebilligt werden kann.
   Wer falsche Angaben über seine politische Vergangenheit macht, verwirkt den Anspruch auf eine eigene Wohnung.
2. Bevor der Wohnraum der übrigen Bielefelder Bevölkerung über die bisherigen Richtlinien hinaus weiter beschränkt wird, muß die unter Punkt 1 vorgesehene Maßnahme restlos durchgeführt sein. Die Stadtverwaltung stellt fest, wann dieser Zeitpunkt eingetreten ist.
3. Da der dadurch freiwerdende Wohnraum nicht ausreichen wird, um alle Opfer der Nazipolitik mit Wohnraum zu versorgen, sind alle Räume, die nicht als Küche und Schlafräume benötigt werden, zu beschlagnahmen.
4. Gewerbetreibenden steht nur dann ein gewerblicher Raum in der Wohnung zu, wenn davon nachweisbar die Existenz abhängig ist. Der von Aerzten und Angehörigen der freien Berufe in der Wohnung in Anspruch genommene Raum ist auf das berufsbedingte Mindestmaß zu beschränken.
   Inanspruchnahme von Wohnraum für Büro- und Lagerzwecke ist verboten. Ausnahmen sind beim Wohnungsausschuß schriftlich zu beantragen und nur in besonderen Notfällen gestattet.
   Sind zur Begründung des Antrages wissentlich falsche Angaben gemacht worden, um amtliche Stellen zu täuschen, so verliert der Antragsteller das Wohnrecht in seiner Wohnung.
5. Als Räume gelten alle Wohn- und Schlafräume, Küchen, Dielen, Empfangshallen, Musikzimmer usw., sofern sie Tageslicht haben oder als menschliche Behausung geeignet sind.
6. Mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Vorschriften gelten alle danach freiwerdenden Räume als beschlagnahmt. Die Wohnungsinhaber können innerhalb einer Frist von 14 Tagen Wohnberechtigte aufnehmen. Nach Ablauf dieser Frist werden in die dann noch unbelegten Räume Wohnungslose oder Flüchtlinge eingewiesen. Einsprüche haben keine aufschiebende Wirkung.
7. Zurückkehrende Evakuierte, in deren Wohnung andere Personen eingewiesen wurden, erhalten unbeschadet ihres Rechtsanspruches erst dann ihre Wohnung bzw. den ihnen darin zustehenden Wohnraum zurück, wenn den bisherigen Benutzern eine andere diesen Vorschriften entsprechende Unterkunft zur Verfügung steht, sofern die Wohnung nicht für beide Parteien geräumig genug ist.
8. Die Stadtverwaltung ist berechtigt, nicht benutzten Lagerraum und sonstige geeignete Räumlichkeiten zu beschlagnahmen und darin die Möbel von Evakuierten und andere überzählige Möbel aufbewahren zu lassen, um so Wohnraum freizubekommen. Nach Möglichkeit und Bedarf sind den Unterzubringenden möblierte Räume zu überlassen. Ueberzählige Möbel können beschlagnahmt und den Flüchtlingen zur vorläufigen Benutzung zugewiesen werden. Soziale Härten sind dabei zu vermeiden.
9. Für beschlagnahmten Wohnraum darf keine Miete, sondern nur die von der Stadtvertretung festzusetzende Entschädigung gefordert und gewährt werden.
10. Jeder Nazieinfluß auf dem Wohnungsamt und im Prüfungsstab ist zu beseitigen. Zu diesem Zwecke verpflichtet die Stadtverwaltung in der erforderlichen Anzahl auf begrenzte Zeit Persönlichkeiten als Wohnungsprüfer, die sich als Gegner des Naziregimes bewährt haben müssen und die von der Stadtverwaltung vorzuschlagen sind.
    Verdienstausfall ist zu erstatten.
11. Jede Person hat nur in der Wohnung das Wohnrecht, in der sie polizeilich gemeldet ist. Widerrechtliche Inanspruchnahme von Wohnraum verwirkt den Anspruch auf eigene Wohnung.

Diphterie-Schutzimpfung

Zum Schutze unserer Jugend gegen die zunehmenden Erkrankungen an Diphtherie findet eine allgemeine Diphtherie-Schutzimpfung aller Kinder von 1—14 Jahren in 4 Bürgerschulen nach unten stehendem Plan statt. Diejenigen Kinder, die früher bereits gegen Diphtherie geimpft worden sind, erhalten nur eine Einspritzung, während alle bisher ungeimpften Kinder zwei Einspritzungen im Abstand von etwa 4 Wochen erhalten. Die unten angegebenen Termine sind unbedingt innezuhalten, da sonst eine ordnungsmäßige Abwicklung nicht möglich ist. Die betreffenden Buchstaben werden nur an den für sie vorgesehenen Tagen abgefertigt. Andere Impftermine sind nicht vorgesehen. Die Impfung ist kostenlos; die zweite Einspritzung muß in dem gleichen Impflokal erfolgen wie die erste. — Früher bereits gegen Diphtherie geimpfte Kinder sollen ihren Impfausweis mitbringen. — Impfzeiten von 9—11.30 Uhr; es empfiehlt sich, möglichst in den ersten Stunden zu kommen. — Kinder mit Krätze oder ausgedehnten Hautausschlägen sollen nicht zum Impftermin kommen; sie müssen nach Abheilung privatim geimpft werden. Da die Impfungen am Oberarm vorgenommen werden, sind die Kinder zu den Impfterminen so anzuziehen, daß möglichst nur ein Hochziehen des Aermels nötig ist und kein zeitraubendes Aus- und Anziehen vorgenommen werden muß.

Fröbel- und Gutenbergschule: A—C: Montag, den 11. 2. — D—H: Dienstag, den 12. 2. — I—L: Mittwoch, den 13. 2. — M—Q: Donnerstag, den 14. 2. — R—T: Freitag, den 15. 2. — U—Z: Sonnabend, den 16. 2.

Hamfeld- und Petrischule: A—C: Montag, den 18. 2. — D—H: Dienstag, den 19. 2. — I—L: Mittwoch, den 20. 2. — M—Q: Donnerstag, den 21. 2. — R—T: Freitag, den 22. 2. — U—Z: Sonnabend, den 23. 2.

Bielefeld, den 3. 2. 1946.

Der Oberbürgermeister — Gesundheitsamt.

Oeffentliche Mahnung

Die für das IV. Vierteljahr 1945 (Januar—März 46) fällig gewordenen Gemeindesteuern und -Abgaben sind bis zum 16. Febr. 46 bei der Stadthauptkasse — Kassenstunden von 8—12 Uhr — einzuzahlen. Vom 18. Februar 1946 ab wird der gesetzliche Säumniszuschlag von 5 % berechnet. Gleichzeitig beginnt von diesem Tage ab die kostenpflichtige Einziehung der Rückstände im Verwaltungszwangsverfahren.

Der Oberbürgermeister — Stadthauptkasse.

Kriegssachschäden

Für die Bearbeitung der Kriegssachschäden sind in der Zeit vom 11. 2. 1946 bis 16. 2. 1946 folgende Straßen vorgesehen:

1. Polizei-Revier: Ellerstraße.
2. Polizei-Revier: Bleichstraße.
3. Polizei-Revier: Bandelstraße, Beethovenstraße, Blumenstraße, Bodelschwinghstraße.
4. Polizei-Revier: Am Johannisberg, Am Kahlenberg, Am Lauksberg, Am Lothberg Am Markt.
5. Polizei-Revier: Max-Eyth-Straße, Mathildenstraße, Meyerfeld.

Der Oberbürgermeister.

Die Versorgung mit Fisch im Landkreis

Bielefeld-Land. Auf Anordnung des Landesernährungsamtes Westfalen hat die Zuteilung von Fisch an die Verbraucher in der bisherigen Form durch Aufruf einer Nummer des Fischbezugsausweises mit Ablauf der 83. Zuteilungsperiode (6. 1. 46) aufgehört. Fisch und Fischwaren dürfen in Zukunft nur noch auf die besonders bezeichneten Abschnitte der Lebensmittelkarten, sowie auf Bezugschein B für die in Sammelverpflegung befindlichen Personen abgegeben werden.

Durch diese Anordnung sind jetzt alle Gemeinden des Landkreises Bielefeld in den Fischversorgungsplan einbezogen. Zur Versorgung der Verbraucher des Landkreises sind folgende Geschäfte zugelassen:

1. Steinkröger, Gustav, Brackwede, Hauptstr. 66
2. Tönsmann, Ernst, Brackw., Gütersloher Str. 182
3. Jacke, Anna, Brackwede, Niederstraße 40
4. Meier, Chr., Brackwede, Niederstraße 105
5. Eikelmann, W., Brackwede, Gütersloher Str. 92
6. Tanto, Herm., Brackw., Friedrichsdorfer Str. 10
7. Goldstein, Oskar, Brackwede, Friedrichsdorfer Straße 100
8. Vers.-Ring, Stelle 54. Brackwede, Hauptstr. 164
9. Vers.-Ring, Stelle 17, Senne I
10. Siewert, Walter, Senne I, Holter Str. 550
11. Vers.-Ring, Stelle 25, Senne II
12. Franke, Karl, Quelle
13. Flasskämper, Karl, Quelle
14. Landwehr, Luise. Isselhorst für Isselhorst, Holtkamp, Hollen, Niehorst, Ebbesloh
15. Werning, Robert, Heepen, für Heepen, Brönninghausen, Teile v. Altenhagen u. Oldentrup
16. Voss, Walter, Heepen, für Heepen. Brönninghausen, Teile von Altenhagen u. Oldentrup
17. Lohmeier, Ernst, Hillegossen, für Hillegossen Teile von Lämershagen und Oldentrup
18. Breder, Hermann, Brake
19. Stodiek, August, Milse. für Milse und Teile von Altenhagen
20. Bentrup, Gustav, Ubbedissen, für Ubbedissen und Teile von Lämershagen
21. Reinknecht, Walter, Jöllenbeck
22. Klussmann, Hermann, Jöllenbeck
23. Vers.-Ring, Stelle 27, Jöllenbeck
24. Lohmann, Werner, Theesen
25. Dammann, Gustav, Bielefeld, Wellensiek 110, für Kirchdornberg und Teile von Großdornberg und Hoberge.
26. Fingberg, Helmut, Uerentrup, für Uerentrup und Teile von Hoberge
27. Ostmann, E. W., Bielefeld, Arndtstraße, für Uerentrup und Teile von Großdornberg
28. Nickel, Hanna, Großdornberg f. Babenhausen, Niederdornberg u. Teile von Großdornberg
29. Vers.-Ring, Stelle 8, Gadderbaum
30. Banze, Karl, Schildesche, Talbrückenstraße, für Vilsendorf.

Die Ausgabe von Fisch wird jeweils bekanntgegeben.

Der Landrat.

Den Dienstweg einhalten!

Wie der Oberpräsident der Provinz Westfalen mitteilt, mehren sich die Fälle, in denen Baustoffinteressenten aus der ganzen Provinz persönlich bei der Abteilung Bauwirtschaft in Münster vorstellig werden, um dort sofortige Baustoffzuteilung zu erwirken. In vielen Fällen sind die Bauherren hierzu durch die Baustofflieferwerke veranlaßt worden.

Der Oberpräsident macht darauf aufmerksam, daß derartige Anträge künftig nicht mehr bearbeitet werden und daß nur solche Baustoffanträge Berücksichtigung finden können, die auf dem ordentlichen Dienstwege über die Regierungspräsidenten eingereicht sind.

Alle Baustoffanträge sind bei dem zuständigen Stadt- oder Kreisbauamt zu stellen.

Der Landrat — Der Oberbürgermeister.

Brennstoffversorgung

Alle Haushalte, die auf Abschnitt 28 und 29 der Kohlenkarte noch kein Holz erhalten haben, können durch den Kohlenhändler 1 Ztr. Holz auf Abschnitt 3 erhalten. Der Oberbürgermeister.

Berufsschulpflicht

in den Aemtern Brackwede und Gadderbaum.

Die Brackweder Berufsschule wird mit Genehmigung der Militärregierung wieder eröffnet.

Anmeldepflichtig sind alle im Amt Brackwede und im Amt Gadderbaum beschäftigten Jugendlichen (Schulentlassene Jungen und Mädchen unter 18 Jahren, Lehrlinge auch darüber hinaus) und alle unbeschäftigten Jugendlichen, die in den beiden Aemtern wohnen.

Die Berufsschulpflicht dauert 3 Jahre, für landwirtschaftliche Berufe 2 Jahre, bei Lehrlingen bis zum Ende der Lehrzeit.

Anmeldepflichtig sind auch solche Jugendlichen, die bereits eine andere Berufsschule besuchen oder sich dort angemeldet haben.

Die persönliche Anmeldung der Schulpflichtigen hat am Mittwoch, dem 13. Februar 1946, von 14—16 Uhr in der Berufsschule, Brackwede, Schulstraße Nr. 29, zu erfolgen. Arbeitsbuch ist mitzubringen. Der Landrat.

Entlassene Wehrmachtsangehörige

aus den Ostgebieten.

Unter die von der Stadt Bielefeld aufzunehmende Flüchtlingsanzahl fallen auch die hier beschäftigten entlassenen Wehrmachtangehörigen aus den Ostgebieten, die nicht mehr in dieses Gebiet zurückkehren können oder wollen. Alle Arbeitgeber, die solche Wehrmachtangehörigen beschäftigen, werden aufgefordert, diese bis 16. 2. 46 dem Flüchtlingsamt, Waldeckstraße 8, schriftlich zu melden unter Angabe von Zu- und Vornamen, Geburtstag und -ort, Wohnung, Beschäftigungsart und seit wann, letzten ständigen Wohnsitz in den Ostgebieten (Heimatort, Kreis, Provinz). Entlassene Wehrmachtangehörige aus den Ostgebieten, die im Stadtgebiet Bielefeld ohne Beschäftigung wohnen, haben diese Meldung selbst bis zu dem angegebenen Termin schriftlich einzureichen.

Bereifungen gestohlen

In der Nacht zum 31. Januar 1946, vermutlich in den frühen Morgenstunden, wurden von einem auf dem Fabrikhof der Firma Fischer & Krecke, Jöllenbecker Straße 41, abgestellten Lieferwagen 4 komplette Bereifungen mit Scheibenrädern entwendet. Es handelt sich um Continental-Ballonreifen, 2 Stück 6.5×17 und 2 Stück 7.00×17.

Personen, die in dieser Sache irgendwelche Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei Bielefeld, Ravensberger Straße 125, (Finanzamt, Eingang Hermannstraße), Zimmer 174, zu melden.

Bielefelder Apothekendienst

Die nachstehenden Apotheken sind vom 9. 2. bis 15. 2. von 9—20 Uhr durchgehend geöffnet:

Bahnhof-Apotheke, Friedenstraße 19; Kreuzapotheke, Gütersloher Straße, gegenüber Martinikirche; Ost-Apotheke, Heeper Str., Ecke Sedanstr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste
am 10. Februar 1946.

Altst. Nicolaik. (Grünstr.): 10 P. von Sicard; 11 Kg. — **Paulusk.:** 8.30 P. G. Schwarze; 10 P. Fr. Schwarze; 11.15 Kg. — **Johannisk.:** 8.30 P. Niemann; 10 P. Dr. Reiche; 11.30 Kg. P. Niemann; 14 Kg. P. Bastert. — **Petrik.:** 10 P. Weller; 11.15 Kg. — **Lutherk.:** 10 P. Roloff, 11.15 Kg. P. Pleuger; 11.15 Kg. im Lutherh., P. Hentschel. **Christusk.:** 10 P. Gröne; 11.15 Kg.; — **Johannesstiftsk.:** 10 P. Schmidt; 11.15 Kg. — **Neust. Marienk.** (Goebenstraße 55a): Sonnab. 17 Wochenschlußg.; 10 P. Vonhof; 11.15 Kg. — **Jakobusk.:** Sonnab. 20 Wochenschlußand.; 10 P. Skerde; 11.15 Kg. — **Martinik.** (Blücherstr. 25): Sonnab. 17 Wochenschlußand.; 10 P. Ifang; 11.15 Kg. — **Reform. Kirche** (Güsenstr.): 10 P. Uven; 11.15 Kg. — **Erlöserk.:** 10 P. Brück; 11 Kg. — **Stieghorst:** 9.30 P. Hof; 10.30 Kg. — **Städt. Krankenh.:** 10 P. Hentschel. — **Schildesche:** 8.30 P. Lange; 10 P. Verburg.

Bethel, 9. 2.: 16.30 Zion, P. Bornkamm, Zionsvesper; 10. 2.: 8.30 Uhr Zion, P. Kirschsieper; 9.00 Assapheum, P. Brandt; 10.00 Zion, P. Hardt; 11.00 Assapheum, Kg. 12. 2: 20.00 Assapheum. P. Brandt Gemeindebibelstunde.

Brackwede: 8.30 (Vereinsh.) P Lutterjohann; 9.30 (Vereinsh.) P. Lutterjohann; 10.30 u. 11.15 (Vereinsh.) Kg. — **Südwestfeld:** 9 Kg.; 10 Diak. Augustin; Mittw. 19.30 Bibelst. (Vereinsh.) P. Lutterjohann; Freit. 19.30 Bibelstunde (Westfeld) P. Deutsch; Freit. 19.30 Bibelst. (Bielefelder Str.) P. Lutterjohann. — **Westbezirk:** 10.00 Gottesd.; 11.15 Kg. — **Senne I** (Gemeindeh.): 10 P. Weitz; 11 Kg.; Senneheim: 10 P. Ronicke; 11 Kg. Togdrangsiedlung; 11.30 Kg. Heimatglück; Mittw. 17 Bibelstunde Heimatglück, P. Brusdeylins.

Heepen: 9 Milse P. Rinneberg; 9.30 P. Koetter; 10.45 Kindergottesdienst

Katholische Gottesdienste

St. Jodokusk. (Klosterpl. 1): 6.30 u. 8 hl. M. m. Pr.; 10 HA. m. Pr.; 17 And.; werkt. 6.30 u. 7.30 hl. M.; Mittw. u. Freit. 7.30 Kinderm.; Donnerst. 6.30 Jugendm. — **St. Andreaskapelle** (Stapenhorststr. 21): 6 hl. M. — **Heilig-Geist-Kirche** (Wellensiek): 8.30 hl. M. m. Pr.; Fr. 8 hl. M. — **St. Josephk.** (Turnh. d. Joseph-Schule, Josephstr.): 7.30 hl. M. m. Pr.; 10 HA. m. Pr.; 15 And.; werkt. 7.30 hl. M. — **Liebfrauenk.** (Fritz-Reuter-Str. 3): 8 SM. m. Pr.; 10.15 HA. m. Pr.; 15 And. — Werktags 7.45 Hl. M. Dienstag u. Freit. Pflichtm. f. d. Kinder.

Schildesche: 6.30 hl. M.; 7.45 hl. M. m. gemeins. Kommunion der Kinder; 10 HA. m. Pr.; 17 Abendand. m. hl. Segen.

Spenge: 15 hl. M. m. Pr.

Werther: 14.30 hl. M. m. Pr.

Brackwede Kath. Kirche (Schulstr.): 7 Frühm. m. Pr.; 8.30 Kinderm. m. Pr.; 10 HA. m. Pr.; 17 And. — **Senne I** (St. Barthol. Kapelle): 7.30 Frühm. m. Pr.; 10 HA. m. Pr — **Ummeln:** 9 (Schule Mittelummeln) Gottesdienst.

Evang. Gemeinschaft (Augustastr. 2): 10 Abendmahlsgottesd., P. Rappe; 11.15 Kg.; Mont. 19.45 Chorübung.

Ev.-Freik. Gemeinde (Luisenstr. 19): 14.30 Sonntagsch.; 16 Gottesd.; 17.30 Jugendst.; Donnerst., 14. Febr., 19.30 Bibelst.; Sonnab., 16. Febr., 14.30 Unterricht.

Landeskirchl. Gemeinsch. u. Jugendb. f. entschied. Christentum (Mellerstr 77): 16 Evangelisation; Mittw., 13. Febr., 19.30 Jugendbundstd.; Donnerst., 14. Febr., 19.30 Gemeinschaftsstunde.

Methodistenkirche (Hermannstr. 24): 10 P. Bräunlich; 17 Jugendstd.; Mittw., 13. Febr., 15 Kinderstd.; 19.30 Evangelisation.

Erste Kirche Christi, Wissenschafter (First Church of Christ, Scientist). Gottesdienst: sonnt. 10 Zeugnisvers., mittw. 18.30, Aula d. Gymnasiums, Nebelswall.

Die Heilsarmee (Webereistr. 5): 10 Heiligungsvslg.; 11.30 Kinderverslg.; 16 Heilsverslg.; Freitag 19 Heiligungsvslg.

Luther-Gedächtnisfeier zum 400. Todestag.

Am 18. Februar 1946 jährt sich zum 400. Male der Todestag Luthers. Aus diesem Anlaß veranstalten die Bielefelder Kirchengemeinden am Dienstag, dem 19. Februar, um 19.30 Uhr eine Gedächtnisfeier in der Johanniskirche. Es spricht lic. Theodor Brandt, Bad Salzuflen, über das Thema: „Luthers Vermächtnis — ein Wort zum 400 Todestag". Es wirken mit die vereinigten Kirchenchöre der Johannis-, Petri- und Johannesstiftsgemeinde und der Posaunenchor Johannis. Die Kirche wird geheizt.

Druck von J. D. Küster Nachf., Bielefeld.

Der Herr über Leben u. Tod nahm am 28. 1. 1946, um 14.45 Uhr, meinen lieben Mann, den treusorgenden Vater seiner Kinder, unseren Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Heinrich Büsing

im blühenden Alter von 40 J. zu sich in sein Reich.

Nachdem er nach 5jähriger Teilnahme am Kriege unversehrt zurückkehrte, war es ihm nur kurze Zeit vergönnt, im Kreise seiner Lieben zu weilen. Seine Marie-Luise hat er nicht mehr gesehen. Sie wurde geboren, als er schon schwer krank darniederlag.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Erna Büsing nebst Kindern.

Bielefeld (Beckhausstraße 47), im Januar 1946.

Nach Gottes heiligem Willen ging in der Frühe des 25. 1. meine teure, heißgeliebte Frau, meines Lebens Glück, meine liebe, gute Tochter, unsere treue Schwiegertochter, unsere unvergeßliche Schwester, Schwägerin, Tante und Kusine

Lotte Tiemann

geb. Lückemann

im blühenden Alter von 30 Jahren zum ewigen Frieden heim.

In unermeßlichem Schmerz: **Willi Tiemann / Frau Wwe. Lückemann und Kinder / Familie Heinrich Tiemann und Kinder / und alle Angehörigen.**

Bielefeld (Dornberger Str. 170), Steinhagen, Uerentrup, den 26. Januar 1946.

Am Montag abend verschied unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit unsere stets sorgende, geliebte Mutter

Wwe. Hedwig Zurheide

im Alter von 46 Jahren.

In tiefem Schmerz: **Lotte, Lisa und Fritz Zurheide nebst Anverwandten.**

Bielefeld, den 28. Jan. 1946. (Graudenzer Str. 15.)

Am Montag abend entschlief sanft nach kurzer, schwerer Krankheit unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Wwe. Lina Jacobs

geb. Osterholt

im fast vollendeten 70. Lebensjahre.

In tiefer Trauer: **Th. Jacobs u. Frau Anne**, geb. Hamelmann / **Hans Theo**, Enkelkind / **Familie Karl Osterholt.**

Bielefeld (Schloßhofstr. 100), Wanne-Eickel und Löhne, 21. Januar 1946.

Auf der Fahrt aus russischer Kriegsgefangenschaft in die geliebte Heimat starb mein herzensguter Mann und Vater, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter, der Stabsgefreite

Wilhelm Landwehr

im Alter von 33 Jahren.

In tiefem Schmerz: **Paula Landwehr**, geb. Plöger **und Töchterchen Gertrud Wilhelm Landwehr und Frau Hermine**, geb. Petersmeier / **Heinrich Plöger und Frau Pauline**, geb. Hachmeister / **Ernst Hausmann und Frau Henny**, geb. Landwehr / **Hans Rüter und Frau Helene**, geb. Landwehr / **Julius Petersmeier u. Frau Hilde**, geb. Hollmann / **Ewald Landwehr / Wwe. Emma Plöger**, geb. Beckmann / **Ernst Plöger.**

Hillegossen, Lämershagen, Kluckhof, Ubbedissen, Billinghausen und in russischer Kriegsgefangenschaft, im Dezember 1945.

Am 21. April 1945 fiel im Alter von 16 Jahren bei Groß-Dölln (Schorfheide, Mecklenburg) mein lieber Junge, der Luftwaffenhelfer

Gunther Oldermann

In tiefer Trauer: **Dr. Theodor Oldermann und Angehörige.**

Bielefeld, Jöllenbecker Str. Nr. 280.

GEBURTEN

Ilsemarie, unser erstes Kind, ist heute angekommen. Dieter Ahlert, Marianne Ahlert, geb. Vormbrock. Stuttgart-Degerloch (Figarostr. 20), 10. 1. 46.

VERLOBUNGEN

Dorothea Sattler / Helmut Meyer zu Stieghorst, Arzt. W.-Barmen (Parsevalstr. 37), Oldentrup bei Bielefeld.

Als Verlobte grüßen: **Erika Heil Peter Paul Mantay.** Ummeln Nr. 294 b. Bielefeld, 11. 2. 46.

VERMÄHLUNGEN

Fritz Klemt / Ingeborg Klemt, geb. Kayser. Potsdam, Bielefeld (Paulusstr. 25), 26. 1. 46.

Ihre Vermählung geben bekannt: **Hans Schroiff / Ruth Schroiff**, geb. Schulte-Derne. Bielefeld, Bochum, 26. Januar 1946.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Die „Große Freiheit Nr. 7" im neuen Odeon-Theater.

Dr. Habedank, Hals-, Nasen-, Ohrenarzt, früher Schillerplatz, jetzt Hindenburgstr. 7, 10—12, 3—5.

Dozent Dr. med. habil. Pohle, Facharzt f. innere Krankheiten, Detmolder Str. 49, Ecke Bielsteinstr. Zu den Kassen zugelassen (Straßenb.-Linie 2, Haltestelle Teutoburger Str.).

Spanisch, Englisch, Französisch, Russisch, Italienisch. Anfänger-, Fortgeschrittene-, Dolmetsch.-Kurse „Berlitz-Sprachschule" Noelle, Brackwede, Am Bahnhof.

Westfälische Provinzial-Feuersozietät, Münster/West. Die Hebung unserer Jahresbeiträge für 1946 kann voraussichtlich erst im März oder April ds. Js. erfolgen. Aufforderung zur Zahlung ergeht rechtzeitig. Unsere Haftung aus den laufenden Versicherungsverträgen bleibt trotzdem bestehen.

„Allianz Lebensversicherungs-A.-G." Unsere Versicherungsnehmer, insbesond. Ostflüchtlinge und Evakuierte, die keine Verbindung mit ihrer bisher. Allianz-Geschäftsstelle haben, wenden sich — mögl. m. Versicherungsschein, letzter Prämienquittung u. Angabe d. bish. Allianz-Geschäftsstelle — an Allianz-Versicherungs-A.-G. Generalagentur Otto Philipps, Herforder Straße 8, Allianzhaus.

Achtung! Neueröffnung Lebensmittel- und Feinkosthaus Klötzer, Dornberger Straße 2. Spezialität: feine Wurstwaren, Delikatessen, div. Brotsorten, alle Lebensmittel u. Gemüse.

Kochherde, Waschkessel, Ofen, Ausmauern, Aufstellen, Umsetzen, Reinigen, Fliesenarbeiten jed. Art, Reparaturen sow. Neuanlagen durch Otto Dehle, Ofensetzer u. Fliesenlegermeister, Königsbrügge 22.

STELLENGESUCHE

Verwalter, staatl. gepr. Landwirt, 35 J., led., langj. Praxis in Westfalen, m. a. Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in mittl. od. größ. Betrieb. Angebote H G 1131.

OFFENE STELLEN

Die Stelle des Direktors des Westfälischen Landesmuseums für Kunst u. Kulturgeschichte in Münster ist zu besetzen. Bewerbungen m. ausführlich. Unterlagen einschl. pol. Fragebogen sind b. z. 31. 3. 1946 zu richten an den Oberpräsidenten der Provinz Westfalen (Verwaltung d. Prov.-Verbandes) in Münster/Westf., Hindenburgplatz (Altes Lazarett).

Am Städt. Untersuchungsamt Bielefeld ist die Stelle eines Lebensmittelchemikers mit staatl. Prüfung sof. zu besetzen. Einstellung erfolgt zunächst im Angestelltenverhältnis nach Gruppe III TOA. Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen u. Angaben üb. Parteimitgliedsch. usw., an d. Leiter d. Untersuchungsa. Blf., Goldbach 3.

2 Ärzte, augenärztl. u. ohrenärztl. vorgebildet v. Krankenhaus Nähe Bielefelds ges. Kurze schriftliche Angebote unter H P 1139.

2 Arbeiter zum Abbruch eines einstöckigen Wohnhauses sofort ges. Klemme u. Bleimund, Bielefeld, Hakenort 6.

Buchbinder oder graph. Facharbeiter (Maschinenmeister, d. mit Falz-, Heft- und Buchbindereimaschinen bestens vertraut ist) stellt ein Klemme & Bleimund, Bielefeld, Hakenort 6.

Stereotypeur. Ein weiterer Stereotypeur i. Dauerstellung ges. Deutscher Heim.-Verlag E. Gieseking, Gadderbaum.

Junge von 15—17 Jahren zum Milchaustrag. ges. Wohnung und Kost w. gestellt. Julius Overbeck, Siechenmarschstr. 4.

Wochen- o. Säuglingspflegerin die zu Hause schlafen kann, ab Anfang Mai für einige Wochen gesucht. J S 1163.

Stütze od. Wirtschafterin, zuverläss., f. Gutshaush. i. Kr. Beckum, sof. ges. J P 1161.

Hausgehilfin, tüchtige, jüngere, für Geschäftshaush. sof. ges. Bäckerei Brinkkötter, Melanchthonstraße 63.

Hausgehilfin, auch jüng. Witwe ohne Anhang, erfahr. u. zuverläss., i. angen. Stellung f. gut. 3-Personen-Haushalt sof. ges. Heinrich Lieneweg, Holzhandlung und Baustoffe, Hohenzollernstraße 12.

2 Putzfrauen f. Büroräume gesucht. L. Lepper, Bielefeld, Königsbrügge 8.

Putzfrau, zuverlässig u. sauber, sof. ges. Deutscher Heimat-Verlag Ernst Gieseking, Gadderbaum.

WOHNUNGS-ANGEBOTE UND -TAUSCH

In Jöllenbeck, Horstheide oder Theesen 2—3 Zimmerwohng., leer o. möbl., ges. Zuzugsgenehmig. liegt vor. J R 1162

Zimmer, 2 gut möbl., in gut. Hause, beste Lage, geg. Mietkarte an 2 Pers. sof. abzugeben. Wertherstraße 42 I.

Möbl. Zimmer an berufstätig., bess. Herrn zum 15. 2. z. vermieten. Angeb. unt. A 78 an Ann.-Exped. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Zimmer, möbl., an berufstätigen Herrn zu vermieten. Angeb. unter C F 1020.

Kriegerwitwe m. 11jähr. Tochter sucht 2-Zimmerwohnung. Angebote unter B J 1002.

2 Zimmer (leer) i. guter Wohnlage geg. Mietberechtigungsk. frei. Angeb. unt. A J 981.

Unterkunft, gute, findet geeignete Person b. led. Arzt geg. kleinste Hilfeleistung im Hause. Angeb. J E 1151.

Suche abgeschl. 3-Z.-Wohnung i. Bielefeld, biete abgeschloss. 4-Z.-Wohnung m. Gartenland i. Steinhagen. Ang. u. A D 976.

Suche 2—3 Räume auf dem Lande, biete abgeschl. 3-Zimmerwohnung i. Bielefeld. Angebote unter B W 1013.

2 kleine Räume (Mansardenzimmer) mit Kochgelegenh. v. Flüchtlingsfrau aus Danzig ges. Berechtigungssch. vorh. Angeb. unt. C B 1016.

Großkaufmann, alleinst., sucht 1—2 gut möbl. oder teilw. möbl. Zimmer, Wohnungsberechtig. vorh. Ang. Z W 971.

2-Zimmer-Neubauwohnung, abgeschloss., geg. 3—4-Zimmerwohnung. Angeb. unt. Z S 968.

Arbeitsraum, ca. 200 qm, für Papierverarbeitung zu mieten gesucht. Angeb. unt. Z T 969.

Zimmer, heizb., an Einzelperson abzugeben. Angeb. u. Z J 960.

Großer Raum, Mansarde mit Keller an ruhigen Mieter abzugeben. Ang. u. Z N 964.

Kl. Wohnung (2 Räume), Mietberechtigungsk. vorh., mögl. m. kl. gewerbl. Raum für kl. kunstgewerbl. Unternehmen gesucht, geboten wird leichte Arbeit f. 1—2 Person. b. gut. Verdienst. Ang. unt. W T 948.

2 Zimmer von älter. Ehepaar gegen Mithilfe i. Haush. und Küche abzugeben. Ang. unt. 285 a. Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

2 Räume, Westen, ca. 40,— Mk., evtl. teilmöbl., ohne Bett und Ofen, zu vermieten, nur an Mietber. Ang. unt. C T 1031.

Zimmer, 2 leere, v. kinderlosem Ehepaar mittl. Alters, auch außerh., ges. Dringlichkeitsk. vorh. Angeb. unter E N 1071.

Kriegerwitwe, berufstät., m. 6j. Jungen (Kind tagsüber versorgt) sucht größ. leeren Raum. Mietberecht.-Karte vorhanden. Angeb. unt. F F 1086.

2 Räume, teilmöbl., zu vermiet. Angeb. unt. C U 1032.

Welches alleinsteh. Fräul. od. Witwe, wohnh. a. d. Lande in Nähe Bielefelds, bietet in Arbeit steh. intell., erf., gut aussehend. Herrn Unterkunftsmöglichkeit? Arbeit n. Feierab. in Haus u. Land, falls vorh., w. n. Uebereink. getät. E J 1067.

2—3 Zimmer v. ruh., ält. Ehepaar gesucht. Ang. E P 1073.

Möbl. Zimmer, heizb., sof. zu vermiet. m. Mietberecht.-Karte. (Nähe Bahn u. Post). G D 1106.

Hauswartwohnung, möbl., 3 Zimmer, an ruh. Ehepaar mittl. Alters (auch Inval. od. Rentner) geg. Hausw.- u. Gartenarbeiten mietfrei. Ang. Z E 956.

Wohnungstausch. Biete in Essen-Werden 2 leere Zimmer mit Kochgelegenh. Suche in Bielefeld od. näh. Umgeb. dasselbe. Angeb. unt. H F 1130.

Wohnungstausch. 5räum. Neubauwohnung m. Bad i. Bielefeld, suche annäh. gleichwert. Wohnung i. Lünen-Brambauer. Zuschr. unt. Z D 955.

Nähe Höxter ca. 400 qm Lagerraum z. vermieten mit Büroraum. D. Sudbrack Wwe., Amelunxen.

Laden mit Nebengelaß i. Bielefeld ges.; ferner 2 Zimmer, möbl. oder leer. Emil Sokat, Haus „Nebo", Bethel-Bielefeld.

Laden mit kl. Nebenraum von Damenschneiderin zu mieten ges. Angeb. unt. G L 1113.

Laden-Lokal im Westen für Lebensmittel-Spezialgeschäft sof. od. später ges. Ang. C P 1027.

Lebensmittelgroßhandel sucht i. Bielefeld 1—2 Büroräume mit od. o. Mobiliar. Ang. G G 1109.

Für Pelzfach suche Räumlichkeiten od. Laden, a. f. Reparaturwerkstatt. Ang. u. G H 1110.

Berufstätige, alleinsteh. Persönlichkeit find. nettes Zimmer, möbliert od. teilmöbl., in anständigem Hause. Mietberechtigungssch. erforderl. E O 1072.

Raum, 50—60 qm, zur Errichtung ein. Reparaturwerkst. f. Autos u. landwirtsch. Maschinen in ländl. Gegend od. eingericht. Werkstatt zu mieten od. kaufen gesucht. Ang. u. E W 1079.

Lagerraum, ca. 80—150 qm, sof. gesucht. Angeb. J A 1147.

KAUFGESUCHE

Bettumrandung zu kaufen ges. bzw. gegen prima H.-Mantel oder neue Bettwäsche zu tauschen Ang. H R 1140.

Blockflöte (C) zu kaufen oder zu tauschen ges. H O 1138.

Hobelbank, auch reparaturbedürftig, Elektromotore, ½ bis 1½ PS, All- od. Gleichstr., zu kaufen ges. Ang. u. F N 1093.

Selbstfahrer von Schwerkriegsbeschäd. z. kaufen ges., evtl. Tausch gegen Radio. Boenke, Steinhagen 443.

Herrenfahrrad, mögl. m. Anhäng., von Schwerkriegsbeschäd. zu kaufen ges., evtl. Tausch geg. Radio. Boenke, Steinhagen 443.

Kraftstrom-Zwischenzähler, 380 Volt, zu kaufen ges. Angeb. unter B M 1005.

Hobelbank, neu od. gebraucht, u. sämtl. Tischlerwerkzeuge, auch Einzelstücke, zu kaufen ges. Ang. unt. B R 1009.

Lastwagen (evtl. Lieferwagen), mögl. m. Anhäng., zu kaufen ges. Ang. unt. C L 1025.

Wochenendhaus zu kaufen, pachten od. mieten ges. Aug. Glienke, Bielef., Prießallee 26.

Wo stehen alte Handwebstühle? Wir zahlen hohe Preise. Ang. unt. B T 1011.

Frack, Größe 50, nur elegante Form, zu kauf. ges. C D 1018.

Knauers Konversations-Lexikon, auch antiquarisch, zu kaufen ges. Angeb. unt. A C 975.

Bauplatz in Bielefeld od. näh. Umgeb. zu kaufen gesucht. Angeb. unt. A F 978.

Musikinstrumente aller Art m. Noten zu kauf. ges. E G 1065.

Elektr. Hand- od. Tisch-Bohrmaschine zu kaufen gesucht. Angeb. unt. A E 977.

Gärtnerei od. Land zu pachten sowie Frühbeetfenster zu kaufen ges. Ang. unt. A S 989.

Sägewerk zu kaufen od. pachten ges. Angeb. m. näh. Angab. unter A O 986.

Rollwagen (Plattenwagen) zu kaufen ges. Prietzel, Ummelmannshof, Waldstraße 16.

Geige, gute, sowie klass. Noten f. Klavier ges. Ang. u. B C 996.

Trafo, 6000/5000 Volt, 50—100 kva, zu kaufen gesucht. Kuxmann & Co., Bielefeld.

Repertoire f. Konzert u. Tanz, Notenpulte, Saxophon usw. i. Kauf od. Tausch b. gut. Gegenleistung ges. Kapellmeister Mühlhof, Am Sudholz 5 (Flöthmann).

Klavier zu kaufen oder mieten ges. Ang. unt. D Q 1051.

Notenständer zu kaufen ges. Schwinger, Graudenzer Str. 14.

Verkaufsartikel für tägl. Bedarf laufend ges. Ang. u. D G 1042.

Oelfarben sow. Pinsel f. Kunstmaler, auch Einzeltuben, zu höchst. Preisen zu kauf. ges. Angeb. unt. D M 1047.

Kotten mit od. ohne Land u. Hilfe sof. od. spät. zu kaufen gesucht. Ang. unt. D D 1039.

Grundstück in od. am Rande Bielefelds sof. ges. D N 1048.

Bauplatz zu kaufen ges. Lage gleich. Ang. unt. E K 1068.

Offiziersstiefel, Gr. 43—44, zu kaufen od. tauschen gesucht. Angeb. unt. G E 1107.

2 Batterieröhren RE 034 zu kauf. ges. Melanchthonstr. 29, part.

Stadtrandgrundstück m. Baumbestand od. kl. lanwirtsch. Betrieb zu kauf. ges. Angeb. unt. Nr. 328 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Diamanten, 2—3 mittelgroße, od. ein Smaragd, verarbeitet od. lose, geg. gute Bezahl. ges. Angeb. unt. Nr. 326 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Echte Porzellane, bes. Meißener, von Liebhaber ges. Angeb u. Nr. 325 a. Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Suche Bücher, techn.-wissenschaftl. sow. allgem. Literatur, a. ganze Privatbibliothek. Ang. unt. Nr. 323 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Lieferwagen, ¾—1 to, m. Bereifung, neu od. gebr., zu kauf. ges. Ang. unt. F 96 an Ann.-Exped. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Stickrahmen zu kaufen gesucht von Schwerkriegsversehrter (rechte Hand amput.), die daran kleine Näharb. erlernt. Angeb. unt. Z M 963.

Fuchspelz, schwarzer, wenn a. beschädigt, zu kauf. od. tauschen ges. Ang. unt. Z L 962.

Steuerliteratur v. Steuerberater u. Bücherrevisor dring. ges., insbes. Deutsche Steuer-Zeitung, Reichssteuerblatt, Reichsfinanzhofentscheidung., sämtl. Jahrgänge, u. Kommentare zu all. Steuergesetzen. A A 973.

Kommentare z. Handelsgesetzbuch ges. Angeb. u. A B 974.

Boxerrüde, ½jähr., zu kaufen gesucht. Angeb. u. Z G 958.

Nachdem wir 12 Jahre in der gewerbl. Tätigkeit behind. w., erb. w. jetzt f. d. Aufbau d. Geschäftes Angebote in Kurzwaren, Textilwaren und verwandten Artikeln unt. E 394 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Grundstück, ca. 1000 qm, Nähe Bielefeld, zu kaufen gesucht. Angeb. J D 1150.

Bäckereimaschinen, auch beschädigt, sucht totalgeschäd. Bäckermeister zu kaufen. Angeb. J Ç 1149.

Fliegerpelzstiefel, Gr. 43/44, zu kaufen od. gegen günstige Tauschobjekte zu tauschen gesucht. Angeb. an Crayen, Humboldtstraße 19.

Fabrik- oder Lagerräume, ca. 400—600 qm. mögl. m. Laderampe, zu kauf. od. pachten gesucht. Angeb. H Z 1146.

Haargarnteppich, 3½×4 m, zu kaufen ges. Ang. K P 1183.

Kaufmann, in all. Branchen erfahr., sucht dring. Geschäft zu kaufen od. ausbaufähige Stellung. Kapital 30 Mille vorhand. Angeb. Nr. 287 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

VERSCHIEDENES

Schneidernähmasch. a. Schneider zu verleihen, wenn lauf. Heimarbeit f. größ. Geschäft mitgeleistet wird. J H 1154.

Welcher Möbeltischler m. gut. Fachkönnen fert. einz. Möbelstücke n. Werkstatt-Zeichnung an? (Holzliefer., Eiche, Nußbaum usw. erwünscht, nicht Bedingung). Ang. unt. Nr. 327 an Werbed. Gieske, Rathausstraße 11.

Biete: einige 1000 Mark gegen Sicherheit a. still. Teilhaber, evtl. auch Hypothek, Apotheke, Drogerie od. Kolonialwarenhandlg. erwünscht. Angeb. unt. Nr. 324 an Werbedienst Gieske, Rathausstr. 11

Nachhilfe (Deutsch - Englisch) sow. Beaufsichtg. u. Anleitg. b. Schularbeiten erteilt für Schüler(innen) d. unt. Ober-(Mittel)schulklassen. Näh. u. F A 1081.

Welcher led. kath. Ingenieur o. Meister, nicht über 33 J., hat Lust, m. Geschäft (Bauschmiede u. Schlosserei) zu vergrößß.? Selb. muß m. Eisenkonstruktionen u. and. vorkommend. Bauschlossereien vertraut sein. Spät. Einheirat. Bewerb. m. Bild unt. P 65 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Wer macht mit? Habe Nähe Peter auf dem Berge eingefriedigt. Berggrundstück m. Gartenhäuschen, Boden noch nicht bearbeitet, u. möchte Garten od. Obst- u. Beeren-Plantage, auch Kleintier- u. Bienenzucht, anlegen. Erb. Vorschläge unt. V V 991.

Großer Herstellungsbetrieb für Berufs- u. Arbeitsbekleidung, H.-Anzüge, H.-Ober- u. -unterwäsche, s. v. Behörden u. Privatfirmen Aufträge m. Rohstoffgestellung u. Lohnanfertigungsaufträge. Angeb. unt. B 92 an Annoncen-Expedition Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Achtung! Wiederaufbau! Ortsbehörden, Landratsämter, Gemeinden! Wo ist d. Niederlassung d. Hauptverwaltung ein. leistungsfäh. Schnellbau-Unternehmens mit Baustoffe- und Bauartikel-Großhandlung (Erzeugn. eig. Produkt.) erwünscht? Ausführl. Vorschl. unt. H 101 an Ann.-Exped. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Baumeister, Flüchtling, 49 J., in gut. Vermögensverhältn., Ziegeleibesitzer, sucht Beteiligung a. sol. Baugeschäft o. Baustoffindustrie. Ang. unt. Nr. 322 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Die erkannte Person, die Missundestr. 1 die 3 Kaninchen entwendet hat, w. aufgefordert, diese abzuliefern, andernf. Anzeige erst. wird. Steinhaus, Missundestraße 1.

TAUSCHWUNSCHE

Reise-Aktentasche, fabrikneu, braunes Leder, sehr schön, suche gut erh. Herrenhalbschuhe, Gr. 41/42. Angebote unter K U 1187.

Voß-Gasherd, 3fl. (Backofen m. Zubehör), neuwertig, gegen Elektroherd. Ang. J K 1156.

Gasbadeofen, Kupfer, gegen gute Tauschmöglichkeit gesucht. Ang. unt. Nr. 329 an Werbed. Gieske, Rathausstr. 11

Kinderbettstelle abzug. Tauschangeb. erb. unt. Nr. 330 an Werbed. Gieske, Rathausstr. 11

Offz.-Stiefel, 41/42, fast neu, geg. 44/45 zu tauschen ges. Angeb. unter H H 1132.

Haargarnteppich, wie neu, beste Ware, 2×3 m, gegen größ. 3×3 oder 3×3.50 m, nur gute Ware, evtl. Zuzahl. od. and. Tauschw. F G 1087.

2 Federnsteppdecken, gut erh., gegen Oberbett. F H 1088.

Fußballschuhe, 45/46, geg. gut. Bezahl. oder Tauschware n. Vereinbarung unt. F J 1089.

Anzugstoff, hell., reine Wolle, auch f. Kostüm geeign., geg. Gardinen f. 2 Fenster 2 mal 1.80 Meter mit Uebergardinen. Ang. unt. F K 1090.

Klavier, Fabrik. Mann, suche elektr. Waschmaschine. Angebote unter B N 1006.

Bücherregal, hoh., dkl., geb., ca. 1.50 m br., geg. Damenrad od. andere Tauschangebote. Ang. unt. G R 1118.

Photoapparat. Suche D.-Schaftstiefel, Gr. 38. A T 990.

Oberbett, 160 br., weiße Metallbettstelle u. weiß. Nachtschränkchen; suche dunkbl. Mantel od. Stoff oder andere Tauschangebote. B F 999.

Maschendraht, 35 m, 150 cm breit f. Einzäunung; suche Tauschangeb. unt. B H 1001.

Opernglas (Perlmut), beste Ausführ., suche schw. Anzugstoff. Ang. unt. B G 1000.

H.-Pullover, 2 getr., Nr. 58, H.-Hemd, neu; suche Bettstelle, 1½schläf., Geschirrschrank. Beckhausstr. 7.

Puppenwagen m. Kissen; suche dkbl. oder schw. Seide für Kleid u. h. Strümpfe, 9½. Melikjan, Gabelsbergerstr. 9, I.

Eßservice, wertv., f. 12 Person. gegen günst. Tauschobjekt unt. Nr. 284. Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Küche, neu, suche Klavier. Angeb. unt. B B 995.

Pferdedung, gut., gegen Heu u. Stroh. Prientzel, Ummelmanns Hof, Waldstr. 16.

Gasherd, 3flammig mit Tisch; suche elektr. Kochplatte, elektr. Wasserkocher od. a. Tauschangebote. A P 987.

Wolldecke zu kaufen od. tauschen ges. Angeb. A K 982.

Schreibmaschine, Rheinmetall, in gut. Zustande; suche D.-Pelzmantel, neuw Gr. 42/44. Angeb. unter A H 980.

Petto-Schnürstiefel, Gr. 39, für Knaben u. Mädchen geeign., neuwert. gegen Damenhalbschuhe, Gr. 40. A G 979.

Kochplatte, sol., neu, suche Kinderkleidung jeder Art (4jähr. Mädel) od. H.- u. D.-Wäsche, H.-Wollschal, Tischdecke, Porzellan. H T 1142.

Ofen od. Gasherd geg. Fahrrad od. Burschenanzug. C C 1017.

D.-Wollstoff, 3 m, 150 br. sch., suche Anzugstoff od. Anzug für 15jähr. unt. B S 1010.

Radio (5 Röhr.) suche Tauschangebote unt. B V 1012.

Suche 2 Fahrradschläuche, Federbetten f. 2 Erwachsene u. 1 Kinderbett. Nähmaschine, biete Tauschobjekte. B Z 1014

Damenschihose, Gr. 42, suche Schihose, 44—46. C M 1026.

Fliegerstiefel, Gr. 43, Tauschangebote unter C J 1023

Oberbett, neues, gut gefüllt, suche Stoff zum D.-Wintermantel, schwarz oder blau. Malmedystraße 22.

Sprungskier, neue, gute, 2 m u. g. erh. Rollschuhe, suche Damenfahrrad. Z F 957.

Seidenbatist, 4 m, reinseiden. weißen, suche Regenmantel od. Regenmantelseide. Z K 961

Koffergrammophon, suche Fliegerstiefel unt. Z A 952.

Fußballschuhe, gut erhalt., 38, gegen gleichwertige, 42—43. Angeb. unt. Z B 953.

Akkordeon, 32 Bässe, neuw. m. Noten, suche Dam.-Lederstiefel, neue, Gr. 38, braun. Angeb. unt. W W 950.

2 neuw. Müheloswechselstrom, Trockenhauben geg. Gleichstrom-Trockenhaub. T O 1094.

Mandoline, neue, Kinder-Peddigrohrsessel, erb. Tauschang. evtl Wertausgleich. F L 1091.

D.-Fahrrad, gebr., m. sehr gut. Bereifung gegen D.-Wintermantel, einfarb., Gr. 42—44 oder Stoff unt. G M 1114.

Dünger oder Stroh ges. Biete neue, gold. Trauringe. Ang. unt. Nr. 289 an Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

Akkordeon, 12 Bässe, Herrenhalbschuhe, 41, Arbeitsschuhe 43—44, suche Fliegerstiefel 40—41, Kradbereifung 26×2,25. Angeb. unt. F P 1095.

D.-Schuhe, Gr. 39, erb. Tauschangebot unt. G N 1115.

Waschbecken (neu), suche Allesbrenner. F R 1096.

Chaiselongue od. Couch geg. Wäsche. Wertausgl. F S 1097

Suche Kraftstromzähler, 380 V, bitte u. Angabe v. Tauschw. Bauer Gust. Wellhölter (21), Lockhausen üb. Herf. Nr. 66.

H.-Regenmantel, neu, Gr. 42, suche Fahrradbereifung unt. F U 1099.

Skunks-Opossum (Reverse), neu, schwarz, suche Gas- oder Elektroherd, neuwert., Wertausgleich. Ang. unt. F W 1101

Küche, neue, Bettumrandung, Brücke (Velour), Bettstelle, Oelgemälde, Gardinen; suche Eßservice, Stoff f. D.-Sportmantel od. Mantel, Stoff für D.-Nachthemden, H.-Strickweste oder Wolle, Tischwäsche, D.-Sportuhr, golden. D.-Ring, Schlafzimmerlampe. Wertausgleich F Z 1102.

Bettstelle m. Matratze, eichene Gartenmöbel, Stühle, Fahrradbereifung, gebr., 28×1.75 Kühlerhaube (Olymp.). suche Tauschobjekte. G A 1103.

Fliegerstiefel, neu, Gr. 29, gegen Gr. 27½—28. G B 1104.

Kaltblutwallach, schwer., 3jähr. gegen leicht., flott. Wagenpferd gleich. Alters. F B 1082

Füllofen, eisern., Nachtkonsole, suche kl. schwarzen Herd. Angeb. unt. G F 1108.

Teewagen, gut erhalt., gegen ein. Meter Leinen. F C 1083.

Schlittschuhe, suche Fußballschuhe unt. F E 1085.

Heizofen, elektr., 1000 Volt, 110 Volt, erbitte Tauschangebote unter E Z 1080.

Truhe, schwere, Eiche, f. Bauernhaushalt geeignet, gegen Tauschangebot u. C S. 1030.

Metallbettstelle, gut erhaltene, weiße, m. Rahmen u. Polster, suche ebensolchen modernen Wohnzimmerschrank od. s. gute Tauschobj. unt. E V 1078

Nähmaschine, versenkb., biete modern. Radio, Wechselstr. Angeb. unt. D B 1037.

Erbitte Tauschangebot f. zwei neue Bettstellen. C Z 1035.

Knabenmantel, gut., (12—14 J.), geg. Mädchenmantel (14—16 Jahre). Hüttemann, Senne I (an den Klärteichen Windel).

Thermosflasche, neu, m. Garantieschein, suche f. Kindereisenbahn Wagon oder Schienen o. Zubehör o. Bilder und Filme für Laterna magica. Ang. unt. E U 1077.

Bücher, vorwieg. a. d. Gebiet d. Naturheilmethode, Sprachkursus Toussaint-Langenscheidt, franz. Welche andersart. Tauschobjekte könn. Sie dageg. bieten? Lexikon, deutsch-engl. gesucht, was wünsch. Sie dafür. E T 1076.

Gasherd, 3flammig, mit Backofen, suche gleichw. Elektroherd. Angeb DA 1036.

2-Loch-Elektroplatte, s. Kleinempfänger od. Schreibmasch. oder gut erh. Couch oder Chaiselongue. Ang. E R 1074.

Tischtennis m. Platte u. Herrenanzugstoff geg. Tauschobjekte unter E F 1064.

Herrenhalbschuhe 42, derbe, Herren-Taschenuhr, silb., tad. gehend, Haarschneidemasch. ½ mm, erb. Tauschangebote unter E D 1062.

Herren-Fahrrad, tadellos erh., 60er Rahmen, geg. 55er Rahmen. Angeb. E B 1060.

Verbandszeug, suche Kinderstrümpfe f. 1—2 J. od. and. Tauschobjekte unt. D Z 1058.

Herrenanzug, Gr. 1,72 m, geg. Damenmantelstoff. Angebote unter D R 1052.

Herren-Fahrrad, möglichst 55er Rahmen, geg. sehr gut erh. Herrenanzug, Gr. 1,68. Angebote unt. E A 1059.

3 Küchenstühle, suche Handtücher od. Teppichkehrmasch. unter D L 1046.

Handharmonika, 2reihig, oder and. Tauschobj. suche Handharmonika 3- od. 4reihig. Angebote D K 1045.

Puppe, spr. m. Mama-Stimme, u. echten Haarzöpfen, u. la Schlittschuhe. Suche Fahrraddecke u. Schlauch (28×1,75). Angeb. unt. G U 1121.

Küchenbüfett, neues, Mantelstoff, suche Nähmaschine, Fahrrad, Radio. C E 1019.

Topfschrank, gut erh., erbitte Tauschangeb. unt. D V 1056.

D.-Schuhe, gute, 40—41, gegen gleichwert., 39—40, Kinderschuhe 33 gegen 35—36. Czaier, Bielef., Haller Weg 43.

H.-Fahrrad, neu mit guter Bereifung u. Bollerwagen, groß., suche Radioapparat (Wechselstrom). Angeb. C K 1024.

Stors, 2½ m, beste Qualität, suche gutes Damenfahrrad. Angeb. unter Z V 970.

Klavierlampe, elektr., gut erh., geg. Tauschangeb. G V 1122.

Damenwintermantel, schwarz, eleg., ganz a. Seide gef., Gr. 48, geg. Herrensommermantel, Gr. 48—50. Angeb. D H 1043.

Abendkleid, eleg., hellbl., Gr. 44, suche Strickwolle zu je 500 g: schwarz, grau, blau, braun, rot. Angeb. D F 1041.

Damenarmbanduhr, 14kar. gold, mod., eleg., mod. Damenhalbschuhe m. h. Abs., Gr. 38, geg. einwandfr. Radio All- oder Gleichstromgerät. Angeb. unt. D J 1044.

Anbiete 1 weiße Metallbettstelle, 1 Holzbettstelle m. Stahlmatr., 1 Nachtschrank m. Marmorplatte, 1 Nußb.-Büchergestell, 1 elektr. Kochplatte, 1 Paar Arbeitsschuhe 42—43. Bitte um Gegenangeb. u G W 1123.

Schöne Literatur, Memoiren (vor 1933), Volkswirtschaft u. Geschichte gegen 2 Coupons Damenmantelstoff. H D 1128.

SUCHANZEIGEN

Welcher Kurlandkämpfer kann Auskunft geben über Gefr. Edi Kaldenbach. Letzte Fp.-Nr. 13 814? Irma Kaldenbach, (22) Viersen/Rheinland, Dr.-Heggenstraße